

Beilage zu Nr. 294 des Hallischen Tageblattes.

Donnerstag, 16. December 1869.

Bekanntmachungen.

Die Grund- und Gebäudesteuer-Rolle der Stadt Halle liegt bis 31. December d. J. in der Kämmererei II. zur Einsicht der Steuerpflichtigen aus.

Halle, den 13. December 1869.

Der Magistrat.

Wohlthätigkeit.

Durch den Schiedsmann Pitz wurden heute 15 Jhr. aus dem Vergleich S. P. / R. zur Armenkasse gezahlt.

Halle, den 14. December 1869.

Die Armen-Direction.

Dienstag den 28. d. M. Vormittags 11 Uhr sollen auf dem hiesigen Posthofe zwei aufrangirte Postwagen und zwar:

1 vierstücker und

1 sechsstücker Personenpostwagen unter den im Verkaufs-Termin näher bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend versteigert werden.

Kauflustige werden hierzu eingeladen.

Halle, den 13. December 1869.

Ober-Post-Direction.

Bekanntmachung.

Nach dem kriegsministeriellen Erlasse vom 14. November c. sollen die den Militärpersonen außerpreussischer Staaten des Norddeutschen Bundes erteilten Civil-Anstellungs- resp. Civil-Versorgungs-Scheine mit nur territorial beschränkter Gültigkeit eingezogen und an deren Stelle neuausgefertigte, welche die Aussicht resp. den Anspruch auf Verwendung im Civildienste, sowohl der Bundesbehörden als der Staatsbehörden aller Norddeutschen Bundesstaaten verleihen, vorausgibt werden.

Es werden daher alle diejenigen Militär-Anwärter, welche in Truppentheilen des Norddeutschen Bundes gebient haben und im Besitz von nicht preussischen Civil-Anstellungs- resp. Civil-Versorgungsscheinen sind, hiermit aufgefordert, sich mit den in Händen habenden Scheinen bis spätestens den

12. Januar 1870

bei den betreffenden Bezirks-Feldwebeln zu melden und zwar:

aus dem Stadtkreise Halle bei dem Bezirks-Feldwebel der diesseitigen 3. Compagnie (Töpferplan Nr. 4), aus dem Saalkreise bei dem Bezirks-Feldwebel der diesseitigen 1. Compagnie in Cönnern und dem Bezirks-Feldwebel der diesseitigen 2. Compagnie in Halle (Geiststraße Nr. 24), aus dem Mansfelder Seekreise bei dem Bezirks-Feldwebel der diesseitigen 4. Compagnie in Cisleben, und dem Bezirks-Feldwebel der diesseitigen 5. Compagnie in Gerbstedt.

Halle a/S., den 10. December 1869.

Königliches Bezirks-Commando des 2. Bataillons (Halle) 2. Magdeburgischen Landwehr-Regiments Nr. 27.

Zum Besten des Gustav-Adolf-Vereins.

Donnerstag den 16. December Abends 6 Uhr im Saale der Volksschule:

Vortrag des Privatdocenten Herrn Dr. Moritz Seyne über

„das evangelische Kirchenlied und seine Form.“

Der Zutritt ist Jedem gestattet.

Zur Aufnahme von freien Liebesgaben sind am Ausgange Becken gestellt.

Der Vorstand

des Hallischen Zweig-Vereins der evangel. Gustav-Adolf-Stiftung.

Neueste patentirte Erfindung.

Patent. Kinescope. Patent.

Diese höchst elegant ausgestatteten Apparate, welche durch Mechanik sich bewegendes Photographien enthalten, bringen die vollendetste optische Täuschung hervor, indem die in

Lebensgröße

sichtbaren Personen vollkommen frei und natürlich beweglich erscheinen.

Für Gesellschafts- u. Familienkreise bieten diese nur interessante u. animirende Bilder enthaltenden Apparate eine nie versiegende Quelle der angenehmsten Unterhaltung, sie eignen sich besonders zu Geschenken.

Gegen Zahlung von 2 R. (p. Postanweisung) oder gegen Postvorschuß erfolgt die Zusendung sofort nach Austrag von:

W. Glüer's

Mikroskopischem Institut in Berlin, Sipsstraße 4.

Schmidt's 100 Gesichtschen m. 80 Bildchen 5 Jhr. D. beliebte große Bilderheft mit 60 Bild. für 6—10 Jähr. nur 2 Jhr. Weihnachtsblümch. m. 8 fein color. Bild. gut geb. 5 Jhr. Naturgesch. d. Vögel, Käfer, Steine, Schmetterl. m. 70 bunt. Bild. gbb. à 5 Jhr.; d. Pflanzen, Thiere mit Bildern v. 6—28 Jhr. Spiele, Lesebücher v. 1868 her z. Hälfte!! des alt. Preises, auch Dichtungen, Prachtbde., bei Petersen, Schulberg, an d. Universität.

Ein solid gebautes Grundstück in bester Lage der Stadt soll Verhältnisse halber verkauft oder verpachtet werden und sind im ersteren Falle 3000 R. Anzahlung erforderlich.

Das Grundstück hat großen Hof und Einfahrt und eignet sich zu jedem gewerblichen Geschäft, als: Brauerei, Kupferschmied, Schmied, Wagenbauer, Fleischer, Bäcker u. Näheres zu erfragen Geiststraße 41, 1 Tr., von 10—12 Uhr Vormittags.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfiehlt seine Honigfuchen u. Confecturen Julius Winckler, Pfefferküchler, gr. Ulrichstraße 27.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Bei Mann u. Söhne am Bahnhof: trockene Sägespäne der Korb 2 Jhr., trockene Hobelspane der gehaupte Korb 1 Jhr.

Unser Lager von echten Pecco-Blüthen-, Couchong- und Imperial-Thee's, sowie Vanille in Stangen, empfehlen gütiger Beachtung

Gebrüder Häuber, Schmeerstraße 30.

Anilinfarben in blau, violett u. z. zum Färben der Blumen, Stempelfarbe ohne Del in blau, roth und schwarz,

Copir- und rothe Tinte bei

Gebrüder Häuber.

Dombauloose à 1 R., Ziehung den 13. Jan. 1870, bei Ed. Anton in Halle.

Eine Kinderbettstelle mit Matratze steht zu verkaufen Geiststraße 55, 1. Etage.

Eine Partie leere Kisten stehen zum Verkauf gr. Ulrichstraße 34, im Geschäft.

1 guter Schlafstuhl, Kommoden, Kleider- u. Brotschränke, Bettstellen, Wäschkoffer, polirte Rohrstühle, Schreibpulte, Tische, Spiegel, Waschtische, Sopha's u. dgl. m. sind preiswerth zu verkaufen bei

W. Söffner.

Wäsche, Betten, Kleidungsstücke kauft u. verkauft

W. Söffner, Kanzeigasse 2.

Ich empfehle meine von bester Zecherener Kohle geformten Braunkohlensteine, 92 Cubitzoll enthaltend, sowie Zwickauer Steinkohlen und die sehr beliebten Knörpel und Stückkohlen im Einzelnen u. in Fuhrren zur gefälligen Beachtung.

G. Ufer, Schützengasse 20.

Weihnachts-Stollen

sind von bekannter Güte und beliebigen Sorten vorrätzig, auch werden Bestellungen pünktlich ausgeführt. C. Krone, Leipzigerstraße 38.

9 Schock Christannen

sind von heute ab zu verkaufen. Zu erfragen im „blauen Hecht“ beim Wirth.

Ferd. Hesse.

Einen Affen,

sehr zahm, kleine Race, verkauft Königsstr. 33.

Gutschlagende Kanarienhähne u. Sienen verkauft (nicht für Händler) Kl. Brauhausgasse 24, 2 Tr.

Ein Schwein, ins Haus zu schlachten, verkauft Breitestraße 34.

Einige tüchtige Eisendreher gesucht in der Maschinenfabrik von Wegelin & Hübner in Halle a/S.

Zwei gute Herrenarbeiter finden bei tüchtiger Leist. bl. Arbeit. A. Pabst, Schuhmachermstr.

2 Schuhmachergefellen, gute Herrenarbeiter, sucht Fr. Schulze, Mittelstr. 18.

Weihnachts-Ausverkauf von H. Reinicke,

Nr. 11. Leipzigerstraße Nr. 11.

Umzugshalber verkaufe zu herabgesetzten Preisen:

ff. Lederwaaren:

Damentaschen,
Photographie-Album,
Böczie-Album,
Portemonnaies,
Cigarren-Etui mit und
ohne Stickeri,

Brieftaschen,
Notizbücher,
Notenmappen,
Schreibmappen,
Hanschlüssel-Etui,
Wandtaschen u. u.

Holzwaaren:

Theekasten,
Zuckerkasten,
Tabackskasten,
Cigarrenkasten,
Koffelkasten,
Feuerzeuge,

Nischenbecher,
Knaulbecher,
Garderobehalter,
Handtuchhalter,
Schlüsselhalter,
Uhrhalter u. u.

Schmuckwaaren:

Brochen,
Ohringe,
Nadeln,
Haarpangen,

Armbänder,
Ketten,
Kämme u.

Musikwaaren:

Spielbojen,
Harmonika,
Drehorgeln,
Trommeln,

Gesangsbücher,
Trompeten,
Posaunen,
Violinen.

Schul-Tornister zu dem noch nie gekanntem Preise 20 Sgr.

Ballfächer in großer Auswahl im

Weihnachts-Ausverkauf von H. Reinicke,

Nr. 11. Leipzigerstraße Nr. 11.

Winter-Anzüge in bekannt guten Stoffen und gediegener Arbeit,

sowie Haus- und Schlafkröcke empfiehlt in großer Auswahl und billigen, reellen Preisen

Carl Klos, Schneidermeister, Leipzigerstraße Nr. 5.

Zum Einkauf von Geschenken

empfehle ich mein Lager reinwollener feiner Lama's in allen Farben und schönsten Dessins p. Elle 10 Sgr., Nockzeuge und Flanel's, Bettzeuge von 3½ und 5 Sgr., recht schöne Schürzen: Gingham's, Tisch- und Handtücher, sowie alle Sorten Leinen. Schlafdecken von 2½ P. in allen Farben und alle in mein Fach schlagende Artikel billigt bei

F. Lehmann früher Pfaffenberg, Klausthorstr. 5.

Solide Gold- und Silberwaaren, bestes Fabrikat,

empfehle zu den billigsten Preisen

Ed. Baumann, Juwelier, Leipzigerstraße Nr. 13.

Tuch- und Cachmir-Tischdecken

empfang in den neuesten Dessins zu außerordentlich billigen Preisen, auch dergl. franz. Gobelins, das Eleganteste und Beste in diesem Genre, à 8—10 P.

Friedr. Arnold am Markt.

Diese Woche Freitag und Sonnabend Weißbier (Gose) in der Dampfbräuerei von

Hermann Rauchfuß,
große Brauhausgasse.

Böhmische Kunstglaswaaren in größter Auswahl, zu Weihnachts-präsenten passend

vis-à-vis dem Marktbrunnen.

Ein noch gutes großes Schaufelpferd ist zu verkaufen

gr. Sandberg 3.

Wallnüsse,

pro Schock 1 Sgr., empfiehlt
G. Brecht in Siebichenstein, Brunnenstr. 2.

Rheinische Wallnüsse

empfehle billigt
C. F. Jenzsch, Neumarkt.

Tannen-Verkauf.

15 Schock schöne Tannen sind Donnerstag früh auf der Thüringer Bahn zu verkaufen.

Für Delmaler empfiehlt:

Keine Delmaler in Zinntuben,
Vorst- und Haarpinsel,
Firnisse und Lacke,
Walleinwand und Paletten

Albert Schlüter, gr. Steinstraße 6.

Zuschkasten

mit Honig- u. Ackermaun'schen Zuschfarben, von 6 S. bis 2½ P. das Stück, empfiehlt in großer Auswahl

Albert Schlüter, gr. Steinstraße 6.

Preß-Hefe,

vorzüglichste Qualität, täglich frisch.

F. G. Ziegler & Co.,
Glauchaische Kirche 1.

Feine Gummihosenträger

von 7½ Sgr. an,

Herrenshlipse, Cravatten und
Schleifen.

H. Haucke, Schmeerstraße 31.

Russischer Salat, so pikant präparirt, daß jeder Gourmand befriedigt wird, empfehle à 10 Sgr. Bolke.

Ein Gehpelz ist zu verkaufen
Leipzigerstraße 101.

Nur bis Weihnachten.

Weihnachts-Ausverkauf von H. Reinicke,
Nr. 11. Leipzigerstraße Nr. 11.

Carl Schuchardt im früher Sonnemann'schen Geschäfte, an der Glauchaischen Kirche,

empfehl't bei besten Qualitäten, richtigem Gewicht und Maß und billigsten Preisen auch im Einzelnen
Colonial- und Backwaaren — Spirituosen und Cigarren — Brennstoffe und Seifen, —
auch vorzüglichen Mohrrübensaft und Prima Schweizerkäse, sowie großes reiches Sortiment von
wollenem und baumw. Strickgarn und Hanfzwirn.

Richard Pauly, jetzt gr. Ulrichsstr. 58, vis-à-vis von Nr. 3, früher gr. Steinstraße Nr. 8,

empfehl't hiermit sein großes Lager der feinsten wie couranteiten Reise- u. Jagd-Effecten eigenen Fabrikats,
sowie Pariser, Wiener u. englische Galanterie- u. Lederwaaren zu den reellsten, billigsten Preisen.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste halte nachstehende **Punsch- und Grog-Essenzen** bestens empfohlen:

extra ff. Ananas-Punsch-Essenz à Quart 1 $\frac{1}{2}$ R ρ ,

extra f. Grog-Extract à Quart 1 R ρ ,

extra f. Citronen-Punsch, Nr. 1, à Quart 25 Sgr.

feinsten Rum-Grog-Extract à Quart 20 Sgr.

ff. Citronen-Punsch, Nr. 2, à Quart 20 Sgr.

f. Citronen-Punsch, Nr. 3, à Quart 15 Sgr.

Düsseldorfer Arrac-Punsch-Syrup, aus der Fabrik von Joh. Ad. Roeder, Hof-
lieferant Sr. Maj. des Königs, à Flasche 1 R ρ ,

ff. Glühwein à Flasche 15 Sgr.

Sämmtliche Sorten sind in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{3}$ Flaschen zu haben, nach echt französischen
Recepten von mir nur aus feinstem Patavia-Arrac, echtem Jamaica-Rum und reinem
Porto- und Rheinwein fabricirt.
Carl Brodkorb jun.

ff. reinen Patavia-Arrac à Quart 1 R ρ ,

ff. echten Jamaica-Rum à Quart 1 $\frac{1}{3}$ und 1 R ρ ,

ff. Jamaica-Rum à Quart 20 Sgr.

f. westindischen Rum à Quart 15 und 10 Sgr., sowie

besten, reinen alten Cognac à Quart 1 $\frac{1}{3}$ R ρ , 1 R ρ und 25 Sgr. empfehl't

Carl Brodkorb jun.

Gewiss halte mein bedeutendes Lager unverfälschter Rhein-, Porto- und Mosel-
Weine zum Preise von 1 $\frac{1}{2}$ R ρ bis 5 Sgr. per Bouteille, sowie diverse Marken echten
Champagner vom Lager der Herren Guichon & Jürg in Sperray, zu diversen Preisen als
passendes Weihnachtsgeschenk bestens empfohlen.
Carl Brodkorb jun.

Echten Hall. Getreide-Kümmel, in Quartflaschen à 10 Sgr. exel., sowie echten Nord-
hänjer Kornbrauntwein à Quart 5 Sgr., in Gebinden billigt, bei Carl Brodkorb jun.

Frische sächsische und thüringer Salzbutter offerirt

Carl Brodkorb jun.

Echt Magdeburger Sauerkohl mit Borsdorfer Aepfeln à U. 10 S., sowie bestes
türkisches Pflanzenöl à U. 2 $\frac{1}{2}$ Sgr. empfehl't

Carl Brodkorb jun.

Sämmtliche medicinische Seifen, sowie feinste Toiletten-Seifen aus der Fabrik von
B. E. Bergmann in Dresden zu außergewöhnlich billigen Preisen bei Carl Brodkorb jun.

Echten bayrischen Brustmalzzucker, aus der Fabrik des ursprünglichen Erfinders
empfehl't als bestes Mittel gegen Husten und Heiserkeit

Carl Brodkorb jun.

Sämmtliche Materialwaaren u. Spirituosen gebe bei Abnahme von 5 U., resp. 1 R ρ ,
zu Engros-Preisen ab.

Carl Brodkorb jun.,

Kleine Ulrichstraße Nr. 9. Große Ulrichstraße Nr. 31.

Albert Müller, Kammacher, gr. Ulrichstraße Nr. 23,

empfehl't sein **Kamm- und Hornwaarenlager,**
unübertrefflich reich ausgestattet in den einfachsten wie in den feinsten Artikeln;
Saar-, Nagel- und Zahnbürsten
in allen Nummern und bester Qualität.

Portemonnaies,
Cigarrenetuis,
Notizbücher,
Promenadentaschen,
Cigarrenspitzen,
Broches,
Ohrringe,
Schlipse und Cravatten,
Bouxlin-Handschuhe,
Kinderpeitschen,
Jagdtaschen für Kinder,
Kinderuhren,
Zauberflöten

empfehlen zu billigen Preisen

Gebrüder Frank,
Engros-Handlung in Garnen,
Posamentier- & Kurzwaaren,
Leipzigerstrasse 18.

Spermaceti-Crystall-Sternkerzen,
weiß u. bunt, sehr hell u. sparsam brennend,
eignen sich vorzüglich durch ihr brillantes
Leuzere als Weihnachts-Präsent;

beste Stearinkerzen,
4, 6 u. 8 Stück per Pack, sehr hell u. spar-
sam brennend;

beste Paraffinkerzen,
weiß u. bunt, 4 u. 5 Stück per Pack, sehr
hell u. sparsam brennend;

Christbaumlichte,
weiß u. bunt, in Wachs, Stearin u. Paraffin;

Salon-Solar- u. Steindöl,
fast geruchlos, sehr hell u. sparsam brennend,
empfehl't

Albert Schlüter, gr. Steinstraße 6.

Kleidungsstücke, Betten, Uhren etc.
kauft, unter Sicherung des Rück-
kaufs, Thalgaße 2, 1 Tr.

Holzwaaren:

Garderobehalter, Handtuchhalter, Schlüsselhalter, stumme Diener, Knautwidler, Handschuh-
lasten, Tabak- und Cigarrentaschen u. s. w. empfiehlt in den neuesten Mustern

Th. Loebeling,

Ecke vom alten Markt und Rannische Straße.

Lederwaaren:

Schreibmappen mit und ohne Instrumente, Notennappen, Wandtaschen, Journalhalter,
Uhr- und Kartenhalter, Schreib- und Poésie-Album, Photographie-Album, Cigarren-
Etuis, Portemonnaies, Visites-, Briefmarken-Albums, Brillen-Etuis, Brillenwischer,
Damentascher und Damen-Etuis empfiehlt in reicher Auswahl

Th. Loebeling,

Ecke vom alten Markt und Rannische Straße.

Etuis-, Leder-, Galanterie- und Stickerarbeiten fertigt im neuesten und elegan-
testen Geschmack **Th. Loebeling,** Ecke vom alten Markt und Rannische Straße.

Stiefel für 20 *Spr.* besohlt dauerhaft, jede andere Schuhmacherarbeit billig Geiststraße 10.

Reelles Heiraths-Gesuch.

Ein Rittergutsbesitzer, 50 Jahr alt, seit 2 Jahren Wittwer, Vater erwachsener Kinder, wählt diesen Weg, um auf demselben die Bekanntschaft einer Dame im Alter von 30—40 Jahren, liebenswürdigen Charakters und von angenehmem Aeußern, brünett, zu machen, die geneigt wäre, ihm ihre Hand zu reichen. Ein Vermögen von 5—10,000 Thaler ist erwünscht. Geehrte Offerten, möglichst mit Photographie, befördert die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Berlin**, Friedrichstraße 60, sub **N. 7605**. Die strengste Discretion wird zugesichert.

1 gew. Hausmädchen erhält 1. Januar Stelle. Gehalt 24 *ℳ*. Dachritzgasse 9, 1 Tr.

Ein junger Mensch von außerhalb, vom Militär entlassen, sucht e. Stelle als Hausknecht od. dgl. Beschäftigung. Zu erfragen Liliengasse 9.

Ein junger kräft. Mensch v. Lande, vom Militär entl., welcher auch im Rechnen u. Schreiben bewandert ist, sucht Stelle als Hausknecht oder sonstige Arbeit. Werthe Adressen bittet man in der Exped. d. Bl. unter **F.** niederzulegen.

Ein älteres Dienstmädchen wird sogleich gesucht. Zu erfragen Schülershof 5, 1 Tr.

1 Mädchen f. Küche u. Hausarb. sucht b. 1. Jan. noch Dienst b. **Fr. Meerbothe**, gr. Brauhausg. 3. Das. können sich tücht. Mädchen sof. melden.

Ein sehr ordentliches, arbeitsames Mädchen, das schon bei Kindern gebient, findet 1. Januar nach auswärts gute Stelle. Lohn 32 *ℳ*. Näheres Moritzwinger 7, parterre links.

Eine gesunde Amme wird zum sofortigen Antritt gesucht. Wo? sagt Leipzigstraße 55, 1 Tr.

Gesucht von kinderlosen Leuten eine Wohnung von St., K. u. K., Preis von 32 bis 36 *ℳ*. Adressen abzugeben bei **F. Dresner**, Vairischer Hof, Geiststraße.

Eine **fein möblirte Stube** mit Kammer ist an einen einzelnen Herrn zu vermieten und 1. Januar zu beziehen. Zu erfragen Königsstraße 17, im Baden.

Anst. Mädchen von außerhalb suchen sofort u. 1. Jan. für **Küche** u. **Hausarbeit** Stellen durch **Frau Schmeil**, Bechershof 10.

Gesucht e. **gut möbl.** Stube nebst Cabinet, 1. Januar zu beziehen. Leipzigerstr. ob. Nähe d. Marktes erwünscht. Adr. unter **P.** in d. Exp.

Eine Wohnung von mehreren Stuben nebst Zubehör, parterre oder **1. Etage**, wird in bester Geschäftslage sofort zu mieten und den 1. April zu beziehen gesucht. Gefällige Angaben bittet man unter **M. D. 123** in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Stube, K., K., Preis 28 bis 30 *ℳ*, wird von einem einzelnen Herrn zu Neujahr zu mieten gesucht. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Brüderstraße Nr. 9 ist die **erste Etage** mit Entrée, eine große Stube, Kammer und Küche, zu vermieten.

Eine **Feuerwerkstatt** nebst Wohnung von Stube, Kammer und Küche wird von kinderlosen Leuten zum 1. April zu mieten gesucht. Offerten unter **K. L.** bitte in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Eine kleine möblirte Stube ist sofort an einen Herrn oder Dame zu verm. Moritzkirchhof 9.

Eine Wohnung zu vermieten und den 1. Januar zu beziehen gr. Ulrichstraße 51.

Wegen Umzug ist Steinweg Nr. 1 eine Stube, 2 Kammern, Küche mit Wasserleitung und Zubehör zum 1. Januar zu beziehen.

Eine gut möblirte Stube u. K. an 1 oder 2 einzelne Herren zu Neujahr zu vermieten Harz 48, Eingang über den Hof.

An einen Herrn eine möblirte Stube zu vermieten gr. Steinstraße 26.

Möblirte Stube mit K. zu verm. Leipzigerstr. 8.

Anständige Schlafstelle mit Kost Vergasse 2, 1 Tr. rechts.

Verloren am Sonnabend Abend in der Nähe von Belle vue einen braunen Pelztragen. Gegen Bel. abzug. bei **Frau Schwarz**, Bahnhof 1a.

Verloren ein goldener Ring, auf der Platte **A. U.**, innerhalb „den 29. Juli 1861“ gezeichnet. Gegen Belohnung abzugeben Bärgrasse 9.

Für **Aquarellmaler** empfiehlt:
Feuchte Wasserfarben in Zinntüben, sowie
Houig- u. Aldermann'sche Tuschfarben
Albert Schlüter, gr. Steinstraße 6.

Steinkohlen, Briquetts, böhm. Braunkohlen und **Braunkohlensteine** in ganzen Lowris und jeber beliebigen Quantität.
Brennholz in ganzen Klaftern und Kleingemacht, empfiehlt ab Bahn, sowie ab Platz, auf Verlangen auch frei ins Haus bei billigster Berechnung die Kohlen- u. Holzhandlung von
Fr. Krüger,
Geiststraße 42 und Harz 16.

In der **Hirschapotheke** ist die dritte Etage zu vermieten.

Rhetoricus quidam in sacris Lipsia veniens de solemnibus Gellerti saecularibus die mercurii vesperi octava domi Roccocianae dieit.

Da am 13. d. M. die 100jährige Todesfeier des unergel. Gellert fällt, soll morgen Abend auch in Halle dieselbe nachträglich gefeiert werden. Halle, den 14. Dec. 1869 im Saale **Rocco** präcis 8 Uhr. Entrée 10 *ℳ*.

Aufforderung.

Ich fordere die Herren Stud. Schwinghoff und Feuerstake wiederholt auf, ihre Schuld zu bezahlen.

Z. H. Schultze (Gebr. Schultze.)

An Fräulein L.

Ihre werthe Zuschrift habe ich leider zu spät erhalten, werde mich aber Montag den 20. d. M. zur bestimmten Zeit einstellen.
A. G. 5.

Theodor Döring zu seinem heutigen Wiegenfeste ein dreimal donnerndes Hoch, daß die ganze Sophienstraße wackelt. **F. 3.**

Familien-Nachrichten.

Gestern starb nach langem, letztem Kampfe unsere theure Mutter **Wilhelmine Schmeißer** geb. **Franke**. Dies zeigen theilnehmenden Freunden und Bekannten statt besonderer Meldung an **die Sinterbliebenen**. Siebichenstein, den 15. December.

Heute früh 6 Uhr verschied ruhig und sanft unsere gute Mutter Frau **Fr. Denssdorf**.

Am 14. December starb mein guter Mann, der Tischler **Louis Dittler**. Dies seinen vielen Bekannten zur Nachricht.

Die trauernde Wittwe nebst Kind.

Volksküche

Kleine Ulrichstraße Nr. 15.
Donnerstag: Mohrrüben und Schweinefleisch.

Wasserstand der Saale

an der Schiffschleuse zu Trotha bei Halle.
am 14. Dec. Abends am Unterpegel 4' 4"
am 15. Dec. Morg. am Unterpegel 4' 4"